

[Angebot 3] Schlafmedizin 360° Praktikum (Großgruppe) (2700 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Interdisziplinäres Schlafmedizinisches Zentrum (ISMZ) - CCM/CVK
CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CBF

Inhaltsbeschreibung

1. Ziel und Inhalt des Wahlpflichtmoduls

Das Wahlpflichtfach bietet angehenden Mediziner*innen einen tiefgehenden Einstieg in die Schlafmedizin und umfasst ihre vielseitigen Implikationen für Gesundheit und Krankheit. Studierende können in diesem Wahlpflichtfach einen Intensivkurs in die spannende und schnell wachsende Welt der Schlafmedizin bekommen- einer noch jungen Disziplin, die in traditionellen medizinischen Curricula oft kaum vertreten ist. Neben den klinisch relevanten Inhalten wie z.B. Diagnostik und Therapie werden Kasuistiken im Schlaflabor bearbeitet. Darüber hinaus beinhaltet der Kurs Vertiefungen in die interdisziplinäre Natur der schlafmedizinischen Pathologien, technische Messverfahren, biologische und physiologische Aspekte, sowie in die wissenschaftliche Historie und Praxis.

Zunächst werden die biologischen und physiologischen Grundlagen des gesunden Schlafes und assoziierten Verhaltens rekapituliert.

Danach werden die bekannten schlafbezogenen Störungen und Pathologien erlernt und anhand klinischer Fälle im Schlaflabor bearbeitet. Hierbei werden die gängigen diagnostischen Verfahren aktiv durchgeführt, und alle medikamentösen und nicht-medikamentösen Therapieverfahren erlernt.

Ergänzend werden Problematiken und Pathologien spezifischer medizinischer Bereiche auf den Schlaf vertieft bearbeitet. (Insb. Pneumologie, Kardiologie, HNO, Neurologie, Psychiatrie, Pädiatrie, etc.).

In einem Schwerpunkt werden gängige Messverfahren – von traditionellen klinisch-neurophysiologischen Messungen bis hin zu „Consumer-Wearables“ und Apps im technischen Detail und in ihrer klinischen Relevanz betrachtet.

Abschließend werden, basierend auf einer historischen Betrachtung der Geschichte des Schlafes und schlafmedizinischer Meilensteine aktuelle Themen aus schlafmedizinischer Grundlagen- und angewandter Forschung vorgestellt. Dabei werden insb. Meilensteine und Erkenntnisgewinne Schlafmedizin der vergangenen Jahrzehnte vorgestellt.

Lernziele / Inhalte:

- Globales Ziel: Einstieg in die Schlafmedizin per Intensivkurs: 360°

Teilziele:

- Rekapitulation der Grundlagen (Biologie /Physiologie) des Schlafes
- Pathologien des Schlafes: Was gibt es für Schlafstörungen?
- Interdisziplinäre Schlafmedizin: Aspekte einzelner Fachrichtungen
- Real-Life Schlafmedizin: Klinische Fälle & Kasuistiken
- Diagnostik und Therapie der Schlafmedizin: Medikation, Devices, etc.
- Etablierte und zukünftige Messmethoden für den Schlaf
- Forschung in der Schlafmedizin: Historisches und Aktuelles

2. Struktur und Inhalt des Wahlpflichtmoduls

Die erste Woche dient zur Wiederholung und Vertiefung der Grundlagen des Schlafes (Biologie, Physiologie) und zum Kennenlernen der Pathologien des Schlafes. Diese werden einerseits systematisch anhand der gängigen Einteilung (ICD 11/ ICSD-3) erarbeitet, andererseits anhand von echten Fällen im Schlaflabor direkt klinisch betrachtet. Schwerpunkte liegen dabei auf der Prävalenz und Relevanz der

Schlafstörungen für Individuum und Gesellschaft, sowie auf der interdisziplinären Natur, die diverse med. Fachbereiche tangiert.

Die zweite Woche dient zur Vertiefung der schlafmedizinischen diagnostischen und therapeutischen Methoden. Dabei werden zunächst etablierte Verfahren zur Diagnostik des Schlafes, incl. technischer Messverfahren und physiologischer Grundlagen der Messungen erarbeitet. Ziel ist es, Indikationen und Prinzipien für diagnostische Methoden wie Polygraphie und Polysomnographie zu erlernen. Danach lernen die Teilnehmer die therapeutischen Möglichkeiten der Schlafmedizin kennen: Neben einem Schwerpunkt auf medikamentöser und Geräte-Therapie beinhaltet dies auch etablierte nicht-medikamentöse Verfahren. Zur Vertiefung des Wissens werden begleitend täglich klinische Fälle bearbeitet.

Die Dritte Woche dient der Wiederholung und Vertiefung des in Woche 1 und 2 erarbeiteten Wissens, sowie dessen Anwendung am Patienten. Es werden schwerpunktmäßig schlafmedizinische Pathologien und Phänomene vertieft. Das Wahlpflichtfach schließt durch ein wissenschaftlichen Teil ab, wobei ausgehend von einem historischen Überblick der schlafmedizinischen Erkenntnisse hin zu aktueller Forschung und Meilensteinen vorgegangen wird. Die Lernzielerfolgskontrolle erfolgt in Form einer Fallvorstellung mit Vorstellung der Pathologie und Diskussion in der Gruppe.

3. Lernspirale

Als grundlegende Funktion des Organismus und interdisziplinäres Fach basiert Schlafmedizin auf diversen Themen, die sich verteilt über die Grundlagen der Vorklinik bis hin zu diversen klinischen Fächern erstrecken. Beispielsweise finden sich zahlreiche Inhalte zu grundlegenden Funktionen des gesunden Schlafes, die zu Beginn rekapituliert werden in den Modulen 3-6 und 8-16.

Das Wahlpflichtfach dient dazu, diese Inhalte gebündelt zusammenzuführen, und den relevanten Kontext aus klinischer Tätigkeit, relevanten Verfahren zur Diagnostik und Therapie, und wissenschaftlicher Tätigkeit zu geben. Teilnehmer bekommen ein Verständnis der Relevanz des Schlafes und seiner Störungen mit hoher Relevanz für Pathomechanismen und Behandlungspfade, hierbei wird auch auf spätere klinische Fächern vorweggegriffen. Als Beispiele sind hier insb. die Module 17, 20, 22, 25, 26 sowie 29-31 relevant.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Vorausgesetztes Wissen und Fertigkeiten

Teilnehmer sollten nach Möglichkeit bereits über folgende Kenntnisse verfüge (gleichzeitig schließt die Abwesenheit einzelner dieser Kenntnisse eine Teilnahme nicht aus):

- Körperliche Untersuchung und strukturierte Anamnese
- Grundlagen von Atmung, Herz-Kreislaufsystem, Nervensystem, Hormone
- Grundlagen der Physiologie und Chronobiologie
- Grundlagen des Wissenschaftlichen Arbeitens
- Keine Angst vor Patienten und Wissenschaft



Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen einen umfassenden Eindruck der Aspekte klinischer Tätigkeit auf Basis eines tiefgehenden Blicks in die Schlafmedizin bekommen. Sie sollen typische Kasuistiken von Schlafstörungen kennen lernen, und gängige diagnostische und therapeutische Methoden und deren Indikationsstellung verstehen. Weiterhin sollen sie eine strukturierte (Schlaf-) anamnese erstellen, darauf basierend klinische Differentialdiagnosen abwägen, und mögliche diagnostische und therapeutische Verfahren abwägen.

Ein weiteres Ziel ist es, technische Messverfahren für den Schlaf zu kennen lernen, und diese kritisch beurteilen können. Abschließend sollen Studierende verstehen, wie wissenschaftliche Erkenntnisse und daraus resultierende klinische Praxis entstehen, und lernen, etablierte Erkenntnisse von nicht fundierten Empfehlungen kritisch zu unterscheiden.

Feinlernziele:

Die Studierenden sollen....

- Grundlagen des Schlafes rekapitulieren (Biologie und Physiologie)
- Arten und Einteilung der Schlafstörungen kennen
- Die interdisziplinäre Natur der Schlafmedizin, sowie aus den Subdisziplinen resultierende Aspekte verstehen
- Eine strukturierte schlafmedizinische Anamnese durchführen können
- Diagnostische Verfahren kennen lernen und diese von „Schlaf-Messung / tracking“ abgrenzen können
- Therapieverfahren für die gängigen Pathologien des Schlafs kennen (Schwerpunkte: Nicht-medikamentöse Therapie, Medikation, Devices)
- Die Geschichte und aktuelle Entwicklungen der Schlafmedizin anhand historischer und aktueller Forschungsthemen kennen lernen

Prüfungsformat (Ihres Wahlpflichtmoduls)

- Mündliche Patientenvorstellung, sowie Diskussion der Kasuistik (Pathologie, Diagnostik, Therapie).
- Ergänzende Diskussion im Colloquium mit strukturiertem Feedback

Schlafmedizin 360° - Stundenplan

Woche 1	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
16 UE Praktikum GG 8 UE Praktikum KG	8:00-8:45	Praktikum GG: Grundlagen Biologie	Praktikum GG: Pathologien	Praktikum GG: Pathologien Interdisziplinär	Praktikum GG: Pathologien - Prävalenz und Relevanz	Frei
	8:45-9:30	Praktikum GG: Grundlagen Biologie	Praktikum GG: Pathologien	Praktikum GG: Pathologien Interdisziplinär	Praktikum GG: Pathologien - Prävalenz und Relevanz	
	Pause					
	9:45-10:30	Praktikum GG: Grundlagen Physiologie	Praktikum GG: Pathologien	Praktikum GG: Pathologien nach ICD-3	Praktikum KG: Klinische Fälle	
	10:30-11:15	Praktikum GG: Grundlagen Physiologie	Praktikum GG: Pathologien	Praktikum GG: Pathologien nach ICD-11	Praktikum KG: Klinische Fälle	
	Pause					
	11:30-12:15	Praktikum KG: Wiederholung Bio / Physio	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum KG: Wiederholung Pat. Interdisz.	Praktikum GG: Diskussion Klinische Fälle	
	12:15-13:00	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum GG: Wiederholung, Diskussion	

Woche 2	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
12 UE Praktikum GG 6 UE Praktikum KG	8:00-8:45	Praktikum GG: Diagnostik Überblick	Praktikum GG: Diagnostik Stationär	Praktikum GG: Therapie Nicht-Medikamentös	Frei	Frei
	8:45-9:30	Praktikum GG: Diagnostik Überblick	Praktikum GG: Diagnostik Stationär	Praktikum GG: Therapie Medikamentös		
	Pause					
	9:45-10:30	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum GG: Therapie Geräte (devices)		
	10:30-11:15	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum GG: Wiederholung Therapie		
	Pause					
	11:30-12:15	Praktikum GG: Diagnostik Ambulant	Praktikum GG: Diagnostik Innovationen	Praktikum KG: Klinische Fälle		
	12:15-13:00	Praktikum GG: Diagnostik Ambulant	Praktikum GG: Diagnostik Innovationen	Praktikum KG: Klinische Fälle		

Woche 3	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
12 UE Praktikum GG 6 UE Praktikum KG	8:00-8:45	Praktikum GG: Wiederholung Pathologien - Kasuistiken	Praktikum GG: Wissenschaftl. Geschichte d. Schlafmedizin	Praktikum GG: Wiederholung & Diskussion Global	Frei	Frei
	8:45-9:30	Praktikum GG: Wiederholung Pathologien - Kasuistiken	Praktikum GG: Wissenschaftl. Geschichte d. Schlafmedizin	Praktikum GG: Wiederholung & Diskussion Global		
	Pause					
	9:45-10:30	Praktikum GG: Wiederholung Diagnostik - Kasuistiken	Praktikum KG: Aktuelle Veröffentlichungen lesen und kurz vorstellen	Praktikum KG: Klinische Fälle		
	10:30-11:15	Praktikum GG: Wiederholung Diagnostik - Kasuistiken	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum KG: Klinische Fälle		
	Pause					
	11:30-12:15	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum GG: Aktuelle Wissenschaft	Praktikum GG: Lernzielkontrolle		
	12:15-13:00	Praktikum KG: Klinische Fälle	Praktikum GG: Aktuelle Wissenschaft	Praktikum GG: Lernzielkontrolle & 10min Evaluation		